



## Sprechzeiten für das Anästhesiegespräch

Die Wahl der Anästhesiemethode (Regional- oder Lokal-anästhesie oder Narkose) trifft der Anästhesist auf Basis eines ausführlichen Gespräches, das im OP-Zentrum Leipzig mindestens 24h vor der Operation stattfindet. Dafür werden vorangegangene Untersuchungen und Befunde herangezogen, und in Abstimmung mit den involvierten Fachärzten wird anschließend ein individueller Behandlungsplan für jeden Patienten erstellt.

Sobald der Operateur einen OP-Termin festgelegt hat, können Sie sich bei uns für das Anästhesiegespräch anmelden. Termine werden innerhalb unserer Sprechzeiten nach Vereinbarung vergeben.

Den Termin können Sie gerne vor Ort im OP-Zentrum, telefonisch unter 03 41 / 91 99 88 00 oder über die Terminanfrage auf unserer Webseite [www.op-zentrum-leipzig.de](http://www.op-zentrum-leipzig.de) mit uns vereinbaren.

### Sprechzeiten

Montag  
8.00–11.30 Uhr und 14.00–15.00 Uhr  
Dienstag  
14.00–16.30 Uhr  
Mittwoch  
8.00–11.30 Uhr und 14.00–15.00 Uhr  
Donnerstag  
8.00–13.00 Uhr und 15.00–16.30 Uhr



**OP-Zentrum Leipzig**  
**Praxisklinik am Johannisplatz**  
**Johannisplatz 1** (Navigationsgerät: Querstr.12)  
**04103 Leipzig**

Dr. med. Kathrin Besser  
Dr. med. Angela Ehrich  
Dr. med. Hanna Schmidt-Runke

**Terminanfrage**  
03 41. 91 99 88 00  
03 41. 91 99 88 08  
[info@op-zentrum-leipzig.de](mailto:info@op-zentrum-leipzig.de)

**Anfahrt**  
Das OP-Zentrum befindet sich in der Praxisklinik am Johannisplatz. Eingang durch die rote Drehtür, weiter über das Treppenhaus A ins 5. Obergeschoss.

**Parkmöglichkeiten**  
Tiefgarage in der Praxisklinik (Anfahrt über Querstraße 12)

[www.op-zentrum-leipzig.de](http://www.op-zentrum-leipzig.de)



Praxisklinik  
am Johannisplatz  
PKJ Leipzig



**Operieren  
auf Krankenhausniveau**

**Fachärzte und  
pflegerisches Fachpersonal**

**Höchste Ansprüche an  
Sicherheit und Hygiene**





## Ambulante Operationen

Ambulantes Operieren ist auf dem Vormarsch. Viele Operationen, die früher nur im Krankenhaus stationär durchgeführt wurden, können heute ambulant erfolgen. Dank minimal-invasiver operativer Techniken („Knopflochchirurgie“) ist es möglich, immer mehr Arten von Operationen in den ambulanten Bereich zu verlegen.

Moderne Anästhesieverfahren, neue und besser steuerbare Narkosemedikamente sowie eine perfekte Überwachung erlauben heute auch bei Patienten mit Begleiterkrankungen oder bei älteren Menschen eine ambulante Versorgung und ein sehr hohes Maß an Sicherheit.

## Das OP-Zentrum Leipzig

Aus diesen Überlegungen heraus entstand das Konzept eines Operationszentrums – von Anästhesisten geführt und durch Operateure verschiedenster Fachrichtungen genutzt. Jeder Facharzt hat bei uns täglich die Möglichkeit, seine eigenen Patienten in modern ausgestatteten OP-Sälen auf Krankenhausniveau zu operieren.

Unsere Einrichtung besteht seit 2002 und verfügt über fünf Operationssäle, fünf Aufwachräume verschiedener Größe und eine angeschlossene Sterilisationseinheit. Dies alles ermöglicht die Durchführung einer Vielzahl von Operationen sowie die individuelle, verlässliche und medizinisch hervorragende Betreuung unserer Patienten.

## Sicherheit und Hygiene

Seit Gründung des OP-Zentrums Leipzig arbeiten wir mit dem Gesundheitsamt und dem Regierungspräsidium zusammen, die regelmäßige Begehungen unserer Praxis durchführen und diese detailliert auswerten.

Gebunden sind wir ebenfalls an den Rahmenhygieneplan, das Medizinproduktegesetz sowie die Vereinbarung von Qualitätssicherungsmaßnahmen nach § 135 Abs. 2 SGB V.

**Dank qualifizierter Qualitätsmanagementmaßnahmen und strengster Hygienerichtlinien gab und gibt es im OP-Zentrum Leipzig keine Krankenhauskeime.**

Zur Sicherheit unserer Patienten sind in unserem OP-Zentrum ausschließlich Fachärzte tätig. Bei unseren Mitarbeitern setzen wir auf pflegerisches Fachpersonal. Für eine ständige Kontrolle und Weiterentwicklung unserer Qualitätsstandards sorgen regelmäßige interne und externe Weiterbildungen aller Mitarbeiter und Ärzte.

## Pflegehotel

Um eine qualitativ hochwertige Nachbetreuung bis zu drei Nächten nach der Operation anbieten zu können, ist unserem OP-Zentrum ein Pflegehotel angeschlossen. Die Nachbetreuung übernehmen der operierende Facharzt

sowie Krankenschwestern und Medizinstudenten. Darüber hinaus stehen die Anästhesisten immer in Bereitschaft. Im Pflegehotel werden den Patienten Einzelzimmer, Frühstück, Abendessen und auf Wunsch Mittagessen geboten.

## Informationen zu Ihrer OP

So individuell wie unsere Patienten und deren Diagnosen sind auch die jeweils für sie konzipierten Narkosen. Diese erfordern in manchen Fällen besondere Vorbereitungen, z.B. spezielle Untersuchungen durch den Hausarzt oder einen Facharzt (z.B. Kardiologen). Der Anästhesist entscheidet, welche zusätzlichen Voruntersuchungen für eine sichere Operation und Anästhesie benötigt werden.

Patienten, die unter Vorerkrankungen leiden, sollten sich rechtzeitig mit dem Anästhesisten in Verbindung setzen, damit benötigte Befunde vor der Operation beschafft werden können. Bereits vorhandene Befunde bringen Sie bitte zum Narkosegespräch mit. Das Anästhesiegespräch muss mindestens 24 h vor der Operation stattfinden.

Details zur Vorbereitung Ihrer Operation finden Sie auch auf unserer Webseite [www.op-zentrum-leipzig.de](http://www.op-zentrum-leipzig.de) im Bereich Patienteninformation.